

Mitteilungsblatt



Amtliches Bekanntmachungsblatt

des Amtes Oeversee

und der Gemeinden Oeversee, Sieverstedt und Tarp

Nr. 26	Freitag, den 22. Juli 2011	40. Jahrgang
Seite	Inhalt	
120	Medien-Information Juli 2011 Kappen- und Belagserneuerung für das Brückenbauwerk an der Landesstraße 96 / Jerrisbek	

Das Mitteilungsblatt wird vom Amt Oeversee und den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt und Tarp herausgegeben. Es erscheint jeden Freitag, sofern Veröffentlichungen vorliegen. Fällt das Erscheinungsdatum auf einen Feiertag, so erscheint das Mitteilungsblatt am davorliegenden Werktag.

Erscheint eine zusätzliche Ausgabe, so wird auf das Erscheinen und den Inhalt des amtlichen Teils im „Flensburger Tageblatt“ sowie im „Flensborg Avis“ hingewiesen.

Das Mitteilungsblatt ist beim Amt Oeversee, Tornschauer Str. 3 - 5, 24963 Tarp, Telefon 04638/88-0 zu folgenden Bezugsbedingungen erhältlich:

Abonnement: vierteljährlich gegen Portokosten, zahlbar im Voraus.

Einzelbezug: durch Abholung beim Amt Oeversee oder per e-mail kostenlos.

Das Amt Oeversee im Internet: www.amtoeversee.de



Medien-Information

Juli 2011

Kappen- und Belagserneuerung für das Brückenbauwerk an der Landesstraße 96 / Jerrisbek

Am o. g. Brückenbauwerk sind Sanierungsarbeiten erforderlich. Zum einen werden die Kappen erneuert. Zum anderen wird im Zuge dieser Maßnahme der Brückenbelag erneuert. Die Brücke liegt zwischen Haurup und Oeversee im Kreis Schleswig-Flensburg.

Die erforderlichen Bauarbeiten beginnen voraussichtlich am Montag, dem 1. August 2011. Die Fertigstellung dieser Maßnahme ist für die letzte Augustwoche geplant. Während der Bauzeit muss die Brücke voll gesperrt werden. Eine Umleitung ist ausgeschildert; sie führt über die B 200 und zwei Kreisstraßen (K 126 und K 85) in Richtung Bardenup.

Zusätzlich finden an der Brücke L 29 / Jerrisbek in Kleinjörll Instandsetzungsarbeiten im geringen Umfang statt. Hier kann es tagsüber für das Abladen von Baumaterialien kurzzeitig zu einer Einengung auf einer Fahrspur kommen.

Träger der Baumaßnahme ist das Land Schleswig-Holstein. Die Kosten der Maßnahmen belaufen sich auf ca. 104.000 €.

Die Baumaßnahme wird im Auftrag des Landesbetriebes Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV-SH), Niederlassung Flensburg, von einem mittelständischen Unternehmen aus Schleswig-Holstein durchgeführt.

Der LBV-SH bittet um Verständnis für diese zur dauerhaften Sicherstellung der Verkehrssicherheit erforderliche Baumaßnahme.